

Dieses Semester wurden einige unübliche Konzepte in den Vorlesungen und Übungen ausprobiert, die u.a. bis 2018 in eine Überarbeitung der Studienordnungen münden sollen. Im Rahmen dieser Debatte wurde in dieser Veranstaltung eine Reihe von Punkten anders gehandhabt als üblich:

Bonuspunkte statt Klausurzulassung durch 50% der Übungspunkte	mehr als sonst	ähnlich wie sonst	weniger als sonst
Der Leistungsdruck war			
Die Zeit, die ich in die Übungen gesteckt habe, war			
Hätten die Bonuspunkte ein deutlich geringeres Gewicht, wäre die Zeit, die ich in die Übungen steckte, im Vergleich zur jetzigen Bonuspunkteregelung			
Abgeschrieben habe ich			
Fehler / Probleme wurden in den Übungen offen thematisiert			
Ich / Wir wählteN bewusste Schwerpunkte bei der Übungsbearbeitung			
Die Zeit, die ich in die Übungen gesteckt habe, nachdem ich 50% der Übungspunkte bereits erreicht hatte, war			
Angesichts der Bonuspunkte fürchte ich mich vor der Klausur			
Kommentar:			

Übungsleitung und Übungen	Nein	Teilweise	Ja
Wart ihr mit eurer/eurem ÜbungsleiterIn zufrieden?			
Hat der/die ÜbungsleiterIn darauf gesetzt, Fehler / Probleme und nicht nur Richtiges zu besprechen?			
Wirkte die/der ÜbungsleiterIn, als wolle sie/er AbchreiberInnen überführen / bloßstellen?			
Wirkte der/die ÜbungsleiterIn fachlich kompetent?			
Wirkte der/die ÜbungsleiterIn vorbereitet?			
Kommentar:			

Sonstige Anmerkungen
